

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

285 (15.10.1898) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 285. Zweites Blatt. Samstag den 15. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1898.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 97804. Die Abhaltung der Viehmärkte in Ettlingen betreffend.

Das Großh. Bezirksamt Ettlingen hat die Abhaltung des auf Montag den 17. Oktober 1898 fallenden Viehmarktes in der Stadt Ettlingen unter folgenden Bedingungen gestattet:

1. Aus der verfeuchten Gemeinde Ettlingenweiler darf kein Rindvieh zu Markt gebracht werden.
2. Es darf kein Vieh, welches zum Markt geführt wird, durch die Gemeinde Ettlingenweiler transportirt werden.
3. Die Viehhändler haben durch bezirkstierärztliche Zeugnisse nachzuweisen, daß ihre Tiere gesund sind und seit mindestens 5 Tagen in einem feuchtfreien Stalle gestanden haben.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1898.

Großh. Bezirksamt.  
Schupp.

## Vermögens-Absonderung.

Nr. 26633. Durch Urteil des Großh. Amtsgerichts hier vom 7. Oktober 1898 wurde die Ehefrau des Schuhmachermeisters Karl Herrmann, Lydia geb. Zimmermann dahier, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1898.

Kagenberger,  
Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

## Öffentliche Zustellung.

Nr. 26969. Die Firma J. Herrmann in Stuttgart, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. L. Weill hier, klagt gegen Jakob Strickfaden von Beterheim, z. St. unbekanntem Aufenthalts, aus Warenkauf laut Rechnung vom 5. März l. J. mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare, kostenfällige Beurteilung des Beklagten zur Zahlung von 165 M. 62 Pf. nebst 6% Zins aus 110 M. 84 Pf. vom 5. Juni 1898 und aus 55 M. 20 Pf. vom Klagezustellungstage und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestr. 2, III. Stock, Zimmer Nr. 22, auf

Dienstag den 29. November 1898, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
Karlsruhe, den 13. Oktober 1898.

Kagenberger,  
Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

Nr. 52952. D. 2918. Mein Fahndungsersuchen vom 27. September 1898 Nr. 49371 wegen Entwendung eines Germania-Fahrrades mit der Polizeinummer 3016 und der Fabriknummer 98951 nehme ich hiermit als erledigt zurück.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1898.

Der Großh. I. Staatsanwalt.  
von Dusch.

## Fahndung.

Nr. 52914. Tab. D. 3101. Am 30. September l. J. wurden aus einer Hütte bei den Schelbenständen der Kgl. Unteroffizierschule Ettlingen mittels Einbruchs 7 sogenannte Armeespaten, welche auf dem Blatte die Zeichen U. S. E. tragen, sowie eine Sense gestohlen.

Ich bitte, Anhaltspunkte über den Verbleib der gestohlenen Gegenstände oder über den unbekanntem Thäter der nächsten Polizeistelle, der Gendarmerte oder mir mitzutheilen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1898.

Der Großh. Staatsanwalt.  
Dr. Grosch.

## Bekanntmachung.

Im Großh. Kupferstichkabinet (Kunsthalle, I. Stock) sind die Chromolithographien der Arundel-Society — farbige Reproduktionen, meist nach Gemälden ober-italienischer Renaissance-Meister, — sowie das dritte Boecklin-Album — Nachbildungen der neuesten Gemälde des Meisters — für einige Zeit zu den üblichen Besuchsstunden öffentlich ausgestellt.

Karlsruhe, 14. Oktober 1898.

Direktion der Grossh. Kunsthalle.

Bei Anlaß des Jahresfestes des „Vereins vom Blauen Kreuz“ Sonntag den 16. Oktober, abends 5 Uhr, im Vetsaal der Methodistengemeinde, Birkel 19a,

## Öffentlicher Vortrag

von Herrn Dr. med. Moeser, Karlsruhe über das Thema:

„Der Alkoholismus ein gefährlicher Feind unserer Gesundheit und unseres Glückes.“

Es wird kein Eintritt erhoben. Im Interesse der Sache ist Jedermann freundlich dazu eingeladen.

## Dankfagung.

Durch letztwillige Verfügung der Frau Kommerzienrath Robert Laup Wittwe, Elmiere geb. Schlachter hier, ist unserer Stiftung ein Legat von 1000 Mark zugefallen, was wir mit dem Ausdruck des Dankes für die reiche Gabe zum ehrenden Andenken an die Verstorbene zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1898.

Der Verwaltungsrath der Karl-Friedrich-, Leopold- u. Sophien-Stiftung.

Singen.

## Farrenversteigerung.

2.1. Die hiesige Gemeinde läßt am  
Dienstag den 18. ds. Mts.,  
Nachmittags 2 1/2 Uhr,  
im Farrenhof einen fetten Rindfarren gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Singen, den 12. Oktober 1898.

Der Gemeinderath.  
Schmidt, Bürgermeister.

Singen.

## Jagdverpachtung.

Die Jagd der hiesigen Gemeinde, 460 ha, wird  
Montag den 31. d. Mts., Nachmittags  
2 1/2 Uhr, auf dem Rathhause dahier in öffentlicher  
Versteigerung auf 6 Jahre verpachtet.

Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen,  
welche einen Jagdpass besitzen oder durch schriftliches  
behrsamliches Zeugniß nachweisen, daß  
gegen die Ertheilung des Jagdpasses an sie kein  
Bedenken obwaltet.

Singen, den 12. Oktober 1898.

Der Gemeinderath.  
Schmidt, Bürgermeister.

## Klauprechtstraße 2

ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche,  
Keller und Mansarde per sofort oder später zu  
vermieten. Näheres Kurvenstraße 17 im Laden.



### Wohnungen zu vermieten.

\* Kaiser-Allee 29, bew. Scheffel- und Schillerstraße, ist wegen Abreise eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon, Mansarde und allem Zubehör per 1. Dezember bis 1. April billig zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

\* Kaiser-Allee 29, zw. Scheffel- und Schillerstraße, ist in Folge Abreise eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen hellen Zimmern, eines auf die Straße gehend, Küche und allem Zubehör per 1. November oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Kapellenstraße 68 ist eine sehr schöne Parterrewohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen bei A. Niedhammer.

\* Karlstraße 16 ist die elegante Hochparterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad u. s. w., auf sofort oder später zu vermieten. Preis Mark 1550. Näheres bei E. Creuzbauer, Friedenstraße 13.

\* Kriegstraße 29 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Preis 750 M. Näheres bei E. Creuzbauer, Friedenstraße 13.

4.1. Marienstraße 16 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller zum Preise von 250 Mark auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 15 im Kontor.

3.1. Waldstraße 30 ist eine Wohnung im Seitengebäude, bestehend aus 2 Zimmern und Zubehör, per sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 28 im Kontor.

### Eine schöne Wohnung

von 6 Zimmern, nächst dem Bahnhof und der Etilingerstraße, ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 4. 3.1.

### Wohnungs-Gesuche.

\* Gesucht auf 1. Januar eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zubehör in schöner Straße. Offerten mit Preisangabe unter E. P. bahnhofslagernd Karlsruhe erbeten.

\* Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör, sofort beziehbar, wird zu mieten gesucht. Angebote mit Angabe des Mietzinses wollen unter Nr. 7274 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

\*3.1. Eine aus erwachsenen Personen bestehende Familie sucht in bester Lage eine comfortable Wohnung von 6-7 geräumigen Zimmern, Badezimmer, 2 bis 3 Räume im Obergeschoß am 1. April zu beziehen. Angebote nebst Preisangabe unter Nr. 7242 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Gesucht

auf 1. April 1899 im westlichen Stadtteil eine Bel-Etage von 7 bis 8 Zimmern Offerten unter Nr. 7258 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Möblierte Wohnung gesucht.

\* Drei große, elegant möblierte Zimmer (2 Schlafzimmer), Küche, Mansarde, Keller etc werden in gutem Hause per 1. November zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Laden

mit größeren Magazinsräumen und Wohnung in guter Geschäftslage auf 1. April 1899 oder früher gesucht. Offerten unter Nr. 7256 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zu mieten gesucht

per Mitte Dezember oder Anfang Januar ein kleinerer Laden mit Wohnung in guter Lage der Altstadt. Offerten unter Nr. 7269 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### Zimmer zu vermieten.

\* Strichstraße 70, nahe der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Eine freundlich möblierte Mansarde ist mit Kost an einen anständigen Arbeiter sofort zu vermieten: Gartenstraße 10 im 3. Stock links.

\* Adlerstraße 38 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer an einen Arbeiter zu vermieten.

\* Marienstraße 46 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Gartenstraße 10 im 3. Stock links kann ein anständiger Arbeiter Teil an einem heizbaren Zimmer mit Kost sofort erhalten.

\* Scheffelstraße 43, parterre, ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort billig zu vermieten.

\* Degensfeldstraße 1 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten an 2 Schüler oder bessere Arbeiter mit Pension sogleich oder später zu vermieten.

\*2.1. Kaiserstraße 27, drei Treppen hoch, sind zwei gut möblierte, leicht heizbare Zimmer mit Balkon und Klavierbenutzung an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

\* Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, zwei Treppen hoch, sind zwei Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

5.1. Für 1. November zu vermieten: Kriegstraße, Bel-Etage, Zimmer, möbliert oder unmöbliert, mit oder ohne Küche, auch Pension. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*3.1. Werberstraße 77 ist im 3. Stock rechts ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer ist mit guter Pension an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26 im 3. Stock.

\* Analtensstraße 55, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich zu vermieten.

\* Leopoldstraße 32, nächst der Kriegstraße, ist sogleich oder später ein großes, schön möbliertes Zimmer, still gelegen und gut heizbar, an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

\* Kaiserstraße 39, Eingang Jasanenstraße, sind drei gut möblierte Zimmer einzeln zu vermieten. Zu erfragen daselbst eine oder auch zwei Treppen hoch links.

### Ein gut möbliertes Zimmer

ist preiswürdig zu vermieten: Akademiestraße 75, eine Treppe hoch.

### Zimmer zu vermieten,

gut möbliert, mit separatem Eingang, sofort event. auch später. Zu erfragen Wilhelmstraße 47 im 3. Stock links. \*2.1.

### Elegant möbliertes

Zimmer sofort zu vermieten: Ostendstraße 5, eine Treppe hoch links. \*2.1.

\* Dinkenheimerstraße 9, Eingang Steinfeldstraße, ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort oder später zu vermieten. Ebendasselbst können einige Schüler Mittags- und Abendtisch erhalten.

### Möblierte Zimmer.

\* Scheffelstraße 6 sind 2 gut möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

### Leßingstraße 34,

3. Stock, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer, außer halb Glasabschluss, sogleich oder später zu vermieten.

\* Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, sind sogleich oder später billig zu vermieten: Akademiestraße 48, eine Treppe hoch.

### Schlafstelle

für einen oder zwei Arbeiter sofort oder später zu vermieten: Karlstraße 6 im Hinterhaus, 2. Stock.

### Schlafstelle zu vermieten.

\* Blumenstraße 8 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

### Zimmer-Gesuche.

\* Gesucht zwei unmöblierte Zimmer mit Duschengelass in der Nähe der Grenadierkasernen. Offerten erbeten: Wellenbüchse 31, 3. Stock.

2.1. Auf 1. November wird von zwei Herren ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7264 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Möbliertes Zimmer

wird von ruhigem Herrn gesucht. Offerten unter Nr. 7263 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gesucht

zwei ruhige, möblierte Zimmer (eines heizbar) mit je einem Bett und Benutzung der Küche zur Bereitung des Frühstücks und Abendbrodes von einem ruhigen Ehepaar. Beste Referenzen. Anerbieten mit Angabe des Preises unter Nr. 7268 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

### Eine Werkstätte

wird sofort zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 7267 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches in allen Hausarbeiten tüchtig ist, gute Zeugnisse besitzt und kinderlieb ist, wird auf sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen für leichte Hausarbeit und eine Kleidermacherin werden gesucht: Kaiserstraße 29 im Zeugstufenladen.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen wird zu sofortigem Eintritt als Hausmädchen in das Städtische Krankenhaus gesucht. Näheres zu erfragen bei der Oberin.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen sucht Stelle als besseres Kindermädchen. Zu erfragen Kaiserstraße 92 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen gesetzten Alters, welches selbstständig einem bürgerlichen Haushalt vorstehen kann, sucht sofort bei kleiner Familie Stellung. Lohn 45-50 M. Zu erfragen Rudolfstraße 9, 4. Stock.

### Kapital-Gesuch.

5100 Mark werden als 1. Hypothek auf ein Anwesen gesucht. Offerten unter Nr. 7257 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gesucht

für dauernde Stellung ein tüchtiger Cartonnagen-Zuschneider nach auswärt. Offerten mit Zeugnis-Abschriften unter E. 5830 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Tüchtige

### Kunstschlosser

somit gesucht bei ständiger Arbeit. Lohn 5 bis 6 Mark pro Tag.

C. Gordt, R. 3. 2, Mannheim.

### Bauschlosser,

ein guter Arbeiter, gesucht.

J. Blum, Schlosserei,

2.1. Waldbornstraße 10.

### Zimmerleute,

tüchtige, finden sofort Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

### Stellen-Anträge.

Ein tüchtiger, jüngerer Koch oder eine Restaurationsköchin wird zur Müchhilfe, event. dauernd, zu engagieren gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Gesucht

auf sofort ein tüchtiges und solides Mädchen für eine kleine Beamtenfamilie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Gesucht zu baldigem Eintritt ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeiten übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Bismarckstraße 73 im 3. Stock.

Zwei tüchtige Restaurationsköchinnen, Kellerinnen, Kinder-, Haus- und Küchenmädchen finden gute Stellen durch Frau Höfler, Waldhornstraße 62. 2.1.



### Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen für Hausarbeit und zu einem Kinde gesucht. Meldungen: Herrenstraße 37, 1 Treppe links.

### 3.1. Dienstmädchen,

einfaches, sofort gesucht: Kaiserstraße 170, drei Treppen hoch.

### \*2.1. Lehrling-Gesuch.

In einem Geschäft zur Anfertigung von Costümen und Mänteln wird sofort ein Lehrling gesucht: Amalienstraße 55 im 2. Stock rechts.

### Kutscher,

ein stabiler, zuverlässiger, wird in eine Mineralwasserfabrik gesucht; solche, welche schon in einem gleichen Geschäft thätig waren, erhalten den Vorzug. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Für eine Mineralwasserfabrik

wird ein tüchtiger, zuverlässiger Abfüller gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### \*2.1. Gesucht

zuverlässige Mädchen und Arbeitsburschen für Steinbruderei.

Filiale der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei, Kaiserstraße 235.

### Ausläufer.

2.1. Ein junger Ausläufer, nicht über 16 Jahre alt, findet bei leichter Arbeit dauernde Stelle gegen hohen Wochenlohn: Kriegstraße 82 im Laden.

### Laufmädchen-Gesuch.

Ein braves, ehrliches Mädchen wird für einige Stunden den Tag über gesucht.

### L. Lange, Modes,

Stefanienstraße 21, parterre.

### Monatsfrau.

\* Sofienstraße 72 wird im 3. Stock sogleich eine gesunde, gut empfohlene Frau für 3 Stunden des Tages gesucht.

### Stelle sucht

ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und Hausarbeit per sofort. Zu erfragen Kaiserstraße 101/103 im 3. Stock rechts.

### Eine tüchtige Laduerin,

in einer Bäckerei thätig, sucht sofort Stellung. Gest. Offerten unter Nr. 7261 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Für Wirth.

\* Ein tüchtiger Metzger und Wirthler empfiehlt sich im Ausgeschlachten. Näheres Bahnhofstraße 54 im 3. Stock.

### Eine gebildete Krankenwärterin

sucht für Wache und Krankenpflege Stelle. Zu erfragen im Franziskushaus, Grenzstraße 5.

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Ein älteres Mädchen, welches schon längere Jahre in einer Buchbinderei thätig war, sucht für sogleich Beschäftigung. Zu erfragen Schwanenstraße 36 im 5. Stock.

### Tüchtige Büglerin

nimmt noch Kunden in und außer dem Hause an. Näheres Bahnhofstraße 36 im 3. Stock.

### Haus-Verkauf.

\* Ein neues, vierstöckiges Haus vor dem Karlsruher Thor mit 4 schönen Zimmern im Stock, Balkon, geräumigen Mansarden, Hof und etwas Garten ist alsbald aus erster Hand zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 7265 im Kontor des Tagblattes gefälligst abgeben.

# Haus,

dreistöckig, mit Gärten, sehr elegant und gut gebaut, nahe der Westendstraße und dem Kaiserplatz, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Näheres durch G. Kreuzbauer, Friedensstraße 13.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Eine Chiffonniere, ein einbürtiger Schrank, eine große Kommode, ein Ausziehtisch und ein Waggbett sind zu verkaufen: Waldhornstraße 12 im 4. Stock.

\* Ein kleiner Herd ist billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 20 im 3. Stock.

## Kaiserstraße 193

sind noch gut erhaltene Thüren, Fenster, Brennholz, sowie alte Mauersteine billig zu verkaufen. Näheres an der Baustelle. \*2.2.

### Vorzellan-Füllöfen,

zwei gebrauchte, weiße, sowie einige Eisen-Ofen sind billigst abzugeben: Wilhelmstraße 4.

## Gelegenheitskauf.

\*3.1. Habe einige gebrauchte Pneumatic-Fahrräder von 70 Mark an abzugeben.

NB. Gleichzeitig empfehle meine noch vorhandenen neuen Maschinen vorgerichteter Saison wegen zu äußerst billigen Preisen.

F. H. Butsch, Mechaniker, Marienstraße 58.

## Pianos,

gut reparirt, zu Nr. 250, 270, 300 zu verkaufen; ferner 2 sehr gute

## Tafelklaviere

von Ripp zu Nr. 220 und 420 bei

M. Hack, Pianoforte-handlung, Café Grünwald, 2 Treppen. Kein Laden, daher sehr billig.

### Vogelhecke,

schön, im Zimmer aufzustellen, sowie ein gebrauchter Papageikäfig sind billigst abzugeben: Wilhelmstraße 4.

### \*3.1. Zu kaufen gesucht:

eine noch gut erhaltene Büreaneinrichtung. Offerten unter Nr. 7255 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein gut erhaltener Marktswagen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7275 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kopfhalter

für Pbet. zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7262 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Altes Gummi

von Fahrrädern,

## alte Metalle, Zinkabfälle,

Metzschabfälle, Lumpen etc. etc. kauft zu höchsten Preisen

\*3.1. Gustav Deuerlein, Durlacherstraße 50.

### Einige junge Leute

können an gutem, bürgerlichem Mittagstisch noch theilnehmen: Adlerstraße 82 im Laden. \*3.1.

### Kostlich gesucht.

\* Junger Herr (Kunstschüler) sucht in guter Familie Mittagstisch u. Nachessen, am liebsten einzeln. Gest. Offerten sind unter Nr. 7276 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Französischer Unterricht

wird zweimal wöchentlich bei einer Dame gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 7272 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Alkoholfreies Tafel-Getränk:

Heidelbeerfrada 1/2 Lit. fl. 25 P. ohne  
Apfelfrada 1/2 Lit. fl. 25 P. Flasche  
empfehlen

L. Dörflinger,

2.1. Waldstraße 45.

Während meiner etwa 2-3 wöchentlichen Abwesenheit werden für mich gütigst eintreten:

Herr Medicinalrath Dr. Kaiser, Kaiserstraße 147,

Herr Dr. Sternberg, Karl-Friedrichstraße 1,

Herr Dr. Clauss, Waldhornstraße 25,

" " Tross, Nowacks-Anlage 13,

" " Resch, Kriegstraße 29,

" " Doll, Ritterstraße 26,

" " Ruppert, Leopoldstraße 7,

" " Brian, Amalienstraße 97.

Dr. L. Müller,

prakt. Arzt.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1898.

## Rothweine:

Elsäßer	per Fl. exl. Glas M.	60,
Barletta	" " " " "	70,
Muggener	" " " " "	80,
Zbringer	" " " " "	90,
Zeller	" " " " "	1.20,
Bordeaux	" " " " "	1.20,
Affenthaler	" " " " "	1.30

bis zu den feinsten Sorten empfiehlt  
**A. Baumann Nachf.,**

4.4. Alte Hirsch- und Amalienstraße.

Beste Marke  
**COGNAC**  
gegründet 1844  
von  
**H. J. Peters & Cie Nachf.**  
**Cöln.**

Deutscher  
\* Die ganze Flasche M. 1,75  
\*\* " " " " " 2,00  
\*\*\* " " " " " 2,25  
\*\*\*\* " " " " " 2,50  
\*\*\*\*\* " " " " " 3,00  
halbe Flaschen entsprechend billiger. 8.4.

Käuflich bei:  
Max Hofhelz, Luisenstraße,  
F. A. Herrmann, Waldstraße,  
J. B. Klingele Nachf., Leopoldstr.,  
Gottl. Mayer, Durlacher Allee 30,  
Fritz Neck, Ruppurrerstraße,  
Fritz Reich, Kaiser-Allee 61,  
Adolf Schwindke, Gartenstr. 13,  
Max Hagmann in Mühlburg,  
Otto Hagmann " " " "  
A. Hermann, Conditorei i. Durlach,  
Carl Armbruster, Condit. i. " "  
E. Dörmann " " "

## ≡ Cognac, ≡

ächten, alten, französischen, empfiehlt von direktem Bezuge 12.1.

### Hofdrogerie Carl Roth.

### Neues Sauerkraut

per Pfund 12 Pfennig  
empfehlen  
**C. Cartharius.**

Neu eingetroffen! ff. Reina Gloria, vorzügliche Qualitäts-Cigarre  
— leicht — mittel — kräftig, 7 P., 100 Stück  
A. 6.50 empfiehlt

Paul Kahle Nachf. F. Oberst,  
126 Kaiserstraße 126.





### Aecht chinesis. Thee

in allen Preislagen,  
bei 5 Pfund zum Engros-Preis,  
12.1. empfiehlt

Hofdrogerie **Carl Roth.**

### Junge Hahnen und Tauben

frisch eingetroffen bei  
**Herm. Munding,**  
Hoflieferant,  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.



### Reh- Büge und Ragout,

**Ziemer, Schlegel,**  
von Treibjagden dieser Woche,  
ganz und zerlegt, in allen Theilen  
empfehlen billigst

### Hasen

von Treibjagden dieser Woche,  
ganz und zerlegt, in allen Theilen  
empfehlen billigst

### August Enz,

Großh. Hoflieferant,  
2.2. Karlstraße 12.



Frische, junge Wald-Hasen,  
Rehrücken, Rehschlegel, Reh-  
bug, Rehragout zc.

Straßb. Bratgänse, Pou-  
larden, Enten, Hahnen, Hühner,  
Tauben zc.

Holl. Schellfische, Cabeljau,  
Rheinbecht, Flusszander zc. frisch  
eingetroffen bei

### Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.

### frische Frankfurter Bratwürste

eingetroffen bei  
**C. Cartharius.**  
Täglich frische  
Stuttgarter Saitenwürstchen  
sowie andere  
Stuttgarter Würstwaren  
in  
Rheinischen Consum-Geschäft,  
Waldstraße 61 (Ludwigplatz).



Ostender Soles und Merlans,  
holl. Schellfische und Cabeljau,  
lebende Rheinbechte, Zander,  
Karpfen, Schleien, Aale zc.  
empfehlen stets vorrätzig

### August Enz,

Großh. Hoflieferant,  
2.2. Karlstraße 12.



empfehlen frische  
**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150, Telephon 333,  
Holl. Schellfische,  
Cabeljau im Ausschnitt,  
Schollen, Rheinbechte,  
Rheinzander, Ostender Soles,

Junge französ. Tauben, junge  
Hahnen, Poularden von M. 3.— an,  
Enten, Suppenhühner zc.,  
Straßburger Bratgänse,

Mettwurst,  
Frankfurter Bratwürste,  
Zungenblutwurst,  
Sardellen-Leberwurst,  
Trüffel-Leberwurst,  
Frankfurter Leberwurst,  
Stuttgarter Schinkenwurst

### Rheinisches Consum-Geschäft,

Waldstraße 61 (Ludwigplatz).

Stuttgart.  
Feine  
**Fleischwaaren,**  
feine  
**Käse,**  
geräucherte  
**Fischwaaren,**  
sowie sämtliche

### Delikatessen

der Saison  
empfehlen  
**Herm. Munding,**  
Hoflieferant,  
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

### van den Borgh's feinste, ungesalzene

### Margarine,

I. Qual. per Pfd. 68 Pf., II. Qual. per Pfd. 53 Pf.,  
bei Mehrabnahme billiger.  
Für Koch- und Backzwecke vollkommener  
Ersatz für Butter — Proben gratis —  
empfehlen

### Rheinisches Consum-Geschäft,

Waldstraße 61 (Ludwigplatz).

**Salzsäure,**  
**Schwefelsäure**  
(Vitriol),  
**Salmiacgeist,**  
**Chlorcalc**  
empfehlen 5.2.

### R. Spitz, Droguerie,

Douglasstraße 8.

**Stahlpläne,**  
**Parquettewachs,**  
**Terpentinöl,**  
**Berg**  
empfehlen 5.2.

### R. Spitz, Droguerie,

Douglasstraße 8.

**Gegen Fliegen,** Schnaken,  
Schwaben, Rissen und Wanzen tötet nur Laub's  
Dalma. Es tötet in 10 Minuten alle Fliegen  
im Zimmer. Nicht giftig. Hunderte von Dank-  
schreiben. Nur acht zu haben in versiegelten Flaschen  
zu 15, 30 und 50 Pfg., Staubbeutel 15 Pfg. in  
Karlsruhe in der Hof- und Marien-  
apothek und bei Wilhelm Baum, Drogerie,  
Durlach in den Apotheken. 20.20.

### Französische Haarfarbe.

**Greise und rothe Haare**  
sofort braun und schwarz unvergänglich echt  
zu färben, wird Jedermann eruchtet, dieses  
neue gift- und bleifreie Haarfärbemittel, in  
Anwendung zu bringen, da etmaliges  
Färben die Haare für immer echt färbt und  
nur der Nachwuchs alle 8 Wochen nachge-  
färbt zu werden braucht, dient es auch zur  
Stärkung zugleich bei dünn werdendem Kopf-  
haar.  
**Friseur W. Schweizer,**  
6.4. Kronenstraße 32.

### Bergmann's Liliemilch-Seife.

Älteste allein echte Marke:  
**Dreieck mit Erdkugel und Kreuz**  
von Bergmann & Co., Berlin vorm. Frkt. a. M.  
Vollkommen neutral und von ausgezeich-  
netem Aroma, ist zur Herstellung und Erhaltung  
eines zarten blendendweißen Teints unerläß-  
lich. Bestes Mittel gegen Sommersprossen.  
Vorr.: Stck. 50 Pfg. bei 12.10.  
**H. Bieler, Friseur, Kaiserstr. 227.**



**Unentbehrlich  
für Hausfrauen:  
Koch's  
weisse Vaseline-  
Bleich-Seife.**

Das bis heute unübertroffene Fabrikat, welches  
geseglich geschützt ist, eignet sich nur zum Ein-  
weichen, Kochen und Bleichen der weißen Wäsche,  
wodurch die Hälfte Zeit, Holz und Kernseife  
erspart wird. Die Wäsche wird durch's Kochen  
blendend weiß (ohne Chlor), wozu man jedes,  
auch das härteste Wasser verwenden kann.

Nur allein acht zu haben bei mir und bei den  
in den Zeitungen bekannt gegebenen Verkaufsstellen  
per Pfund 23 Pfg., bei Mehrabnahme  
billiger. Gebrauchsanweisung gratis.

NB. Warne jede Hausfrau vor billigem  
nachgemachtem Fabrikat, da dasselbe keine  
Bleichkraft besitzt.

**Karl Koch, Erfinder und  
Fabrikant,**

Freiburg i. Br., Bertholdstraße 7.

W. Baum, Fris. Reis Nachf., Werberplatz 27,

Jakob Wetter, Birkel 15,

B. Hüttisch, Herrenstraße 7,

J. Müsle, Amalienstraße 37,

Wolff Köner, Sofienstraße 66,

Karl Vöcher, Steinstraße 10. 20.16.

NB. Weitere Verkaufsstellen werden noch  
angenommen.

**Halte dein Haus rein!**

mittels Dehn's Insektenfeind. Radikalvertilgungs-  
mittel sämtlicher Insekten. Preis einschließlich  
Gratisspritze 30 Pf., reich: giftfreie Ratten- und  
Mäusekörner, unschädlich für Menschen und Haus-  
tiere. In Packungen zu 10, 30 u. 50 Pf. Verkauf bei

**Jul. Dehn Nachf. E. Fischer,**

12.11. Säbingerstraße 55.



**Verbandsstoffe**  
empfiehlt  
**Carl Roth,**  
Hofdrogerie.

Arzte, Fabriken  
und Krankenkassen erhalten  
Rabatt. 12.1.

**Empire-Kämme**

— in allen Preislagen, —

**Seitenkämme,  
Nackenkämme,  
Haarnadeln**

empfiehlt 32.

**Luise Wolf Wtw.,**

4 Karl-Friedrichstraße 4.

**Niederlage sämtlicher Fabrikate  
von F. Wolff & Sohn.**

**Filz- und Plüschhüte**

werden schön und gut hergerichtet zu den  
billigsten Preisen bei 4.4.

**Max Beschle, Hutmacher,**

Herrenstraße 9, 2. Stock, Vorderhaus.

**Krimmer-  
Handschuhe  
für Herren  
95  
Pfennig.** 10.1.

**Jos. Goldfarb,**  
am Bahnhof.

**Stickrahmen**

mit verstellbarem

**Spannung,  
Nähschrauben u.**

empfiehlt billigt

**Friedrich Weber,**

2.1. Drechsler,  
207 Kaiserstraße 207.

**Ries,** Friedrichsplatz 4,  
nächst  
der Hauptpost,

\*2.1. Erstes Spezialgeschäft  
in Schwämmen, Bürsten- und Kammtvaaren,  
Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien,  
empfiehlt in vorzüglicher Qualität:

**Kopf-, Kleider- und  
Wichsbürsten**

das Stück nur M. 1.—.

**Nur 14 Mark**

ein Deckbett u. zwei Kopfkissen,  
rosaroth mit neuen Federn gefüllt, bei

**Ed. Lämmle,**

6.6. Kronenstrasse 51.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert  
neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische

**Bettfedern.**

Wir versenden kostenfrei, gegen Nachnahme jedes beliebige  
Quantum) Gute neue Bettfedern per Pfund für  
60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.;  
Feine prima Halbdaunen 1 M. 60 Pfg. und  
1 M. 80 Pfg.; Polarfedern: halbweiß 2 M.,  
weiß 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; Silber-  
weiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M.,  
5 M., ferner: Echt sinesische Ganzdaunen  
(sehr saftig) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum  
Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 60  
Pfg. Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwilligst zurückgenommen.  
Pöcher & Co. in Herford in Westfalen.

**„Zaren-Thee“**

(Patentamtlich eingetragen, Spezial-Marke).

**Nur sorgfältigst ausgewählte Thee-Sorten.  
Russische Geschmacks-Richtung.**

No. 1 Zaren-Thee M. 2.—	No. 4 Zaren-Thee M. 3.60
„ 2 „ „ 2.40	„ 5 „ „ 4.—
„ 3 „ „ 3.—	„ 6 „ „ 5.—

No. 7 Zaren-Thee M. 6.—  
per Pfund = 500 gr. netto in luftdichten Staniol-Packeten.

**Probe-Packete à ¼ Pfd. Inhalt ohne Preis-Erhöhung.**

**J. Lösch's Thee-Lager,**

30.4. Herrenstrasse 35.

**Damen-Hüte,**

**Nouveautés für Herbst und Winter,**  
garnirte und ungarvirte, zu den billigsten Preisen empfiehlt

**L. Lange,**

2.1. Stefaniensstraße 21, parterre.

**Schleier große Auswahl.**



## Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.	1		10		100	
	Bab	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinett	—	40	3	50	30	—
1 Karte ohne Kabinett	—	30	2	50	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	—	25	2	—	15	—
Mittwochs und Samstags Abends von 7—10 Uhr						
1 Karte mit Kabinett	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinett	—	10	—	—	—	—

## Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt.

Jahreskarten . . . . .	25	M.	20	M.	15	M.
Halbjahreskarten . . . . .	20	"	15	"	10	"
Vierteljahreskarten . . . . .	12	"	9	"	6	"
Monatskarten . . . . .	5	"	2.50	"	—	"

7.3. Gültig vom Ausstellungstage an.

Bannenbäder.	1		10	
	Bab	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenaer Soole 1 Liter 8 M.  
100 Liter 6 M.

## Massage

im Friedrichsbad . . . . . Mt. 1.—  
10 Karten . . . . . " 8.—

## Fango-Behandlung.

Ein seit 2 Jahren im Friedrichsbad mit großem Erfolg gegen Rheumatismus, Gicht, Ischias und chronische Frauenkrankheiten nur auf ärztliche Verordnung angewandtes Mittel.

## Kasten-Dampfbäder

mit Frottierung sammt Wäsche und Benützung des Ruheraums:

1 Karte . . . . . Mt. 1.50,  
10 Karten . . . . . Mt. 12.50.

Im Monat September erreichte die abgegebene Bäderzahl im Friedrichsbad die außerordentliche Höhe von 14915. Davon entfallen auf die Bannenbäder 2837, hiervon 934 zu 30 Pfg. Von 11688 abgegebenen Schwimmbädern nahmen in Anspruch: die Herren 3381, die Knaben 2673, die Damen 1164 und die Mädchen 2398. An Mittwochs- und Samstag-Abenden wurden 2072 Schwimmbäder zu ermäßigten Preisen verabfolgt. Die Kurabtheilung wurde ebenfalls wieder stark in Anspruch genommen und zwar mit 155 Soolbädern, 178 Massagen, 61 Fango-Behandlungen und 151 Dampfbädern.

# Ausverkauf mit 10% Rabatt.

Weisse und crème

## Wollstoffe

in jeder Qualität und Webart noch vorräthig;

ebenso

hellfarbige

## Ballstoffe

Batiste, glatt und gemustert.

# Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149.

## Geschäftsverlegung.

Mache hiermit meiner werthen Kundschaft die höfliche Mittheilung, daß ich mein Geschäft vom 1. in den 2. Stock verlegt habe.

Werde ferner wie bis daher bemüht sein, meine geehrten Kunden mit hoch-elegantem Schnitt und feinen Stoffen zu bedienen.

Hochachtungsvoll

**Franz Leyendecker,**  
Schneidermeister.

Auch werden für Anfänger einige Gegenstände: Zuschneide- und Bügeltisch, Bügeleisen, billig abgegeben.

## Grosser, heller Laden

nebst Kontor, Nebenzimmer, Keller, Magazin und Hof in verkehrsreicher Straße per 1. Januar 1899 oder später zu miethen gesucht. Gest. Angebote wolle man unter Nr. 7253 im Kontor des Tagblattes abgeben.

## Panorama Festhalleplatz.

Eintrittspreis bis zur Auswechslung des Colossal-Mundgemäldes „Schlacht bei Orleans“ für

Erwachsene . . . . . 50 Pfennig,  
Kinder und Militär . . . . . 25 "  
Duzendkarten und Gesellschaften billiger.



Im November erscheint: 3.1.

Gedanken und Erinnerungen

des

Fürsten Otto von Bismarck.

2 Bände gebunden M. 20.—

Gütige Bestellungen erbittet

A. Bielefeld's Hofbuchhandl.,

Liebermann &amp; Cie.

Neuen Portugieser,

noch süß, \*3.2.

empfehl

Hôtel Prinz Max.

Neuen Süßen

empfehl

Wilhelm Lurck,

Weinstube zum Rodensteiner,

2.1. 16 Herrenstraße 16.

Neuen süßen Markgräfler  
„Nugener“

empfehl

Franz Grätz,

zum Alpenhorn.

Neuen Süßen

empfehl

3.1.

Gottl. Ehret,

Restaurant z. Löwenrachen.

Schwarzwaldverein  
(Section Karlsruhe).Sonntag den 16. Oktober 1898  
(bei günstiger Witterung)

Ausflug

Reichenthalstrasse—Hohlobthurm—Teufels-  
mühle—Herronalb (Mittagessen).Marschzeit 6 Stunden. Mundvorrath mit-  
nehmen.Abfahrt hier 8<sup>15</sup> Morgens (Hauptbahnhof).Arbeiter-Bildungs-Verein  
Karlsruhe.Montag den 17. Oktober l. J., Abends  
9 Uhr.

Berichterstattung

der Delegierten.

Hierzu werden die verehrlichen Mitglieder sowie  
Freunde des Vereins freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Kath. Gesellen-Verein  
Karlsruhe.Wie alljährlich, so beabsichtigt auch dieses Jahr  
der Kath. Gesellenverein unter seinen Mitgliedern  
einen

Glückshafen

zu veranstalten.

Gaben an Geld oder passenden Gegenständen  
nehmen dankbarst entgegen:Herr Kaplan Hummel, Präses, Grenzstraße 7,  
Herr Betriebssekretär Kleindienst, Kassier, Markten-  
straße 74, Herr Stadtmehner Kaiser, Ständehaus-  
straße 1, Herr Hausmeister Heißler, Gesellenhaus,  
Sofienstraße 58, 5.1.

## Geschäfts-Verlegung u. Empfehlung.

Meiner verehrten Kundschaft, Gönnern und titl. Publikum von  
Karlsruhe zur Nachricht, daß ich mein Geschäft von der Augartenstraße  
nach der Müppurrerstraße 8 und meine Wohnung nach der  
Marienstraße 51 verlegt habe.Für das bisherige große Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir  
dasselbe auch weiter bewahren zu wollen.

Achtungsvollst

K. Haessler,

Dekorations-, Holz- und Schildermalerei, Anstreicher-  
und Tapezier-Geschäft.

Anerkannt gute Arbeit.

Billige Berechnung.

7.1.

## Blätter des Badischen Frauenvereins,

Centralorgan des Badischen Frauenvereins

und der über das Großherzogthum ausgebreiteten 260 Zweigvereine mit einer Mit-  
gliederzahl von 36 000 Personen und Stellenanzeigen für Frauen und Töchter gebildeter  
Stände, eignen sich infolge ihres weitverbreiteten Leserkreises, der vorzugsweise die Frauenwelt  
umfaßt, ganz besonders zu Insertionszwecken.Die Blätter erscheinen am 1. und 15. jeden Monats.  
Einrückungsgebühr 10 Pfg. die gespaltene Zeile (50 mm) über deren Raum.  
Ansertaufträge wollen an die Redaktion, Karlsruhe, Gartenstraße Nr. 47, gerichtet  
werden. Telefon Nr. 136.

2.1.

## Stadtgarten.

Bei ungünstiger Witterung Kleiner Festhallsaal.

Sonntag den 16. Oktober, Nachmittags 3 Uhr,

## KONZERT

gegeben von der Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Königlicher Musikdirektor Adolf Boettge.

## Programm.

- |  |            |
|--|------------|
| 1. Türkischer Marsch aus den „Ruinen von Athen“ . . . . .          | Beethoven. |
| 2. Ouverture z. Op. „Raymond“ . . . . .                            | Thomas.    |
| 3. Intermezzo aus dem Ballet „Naila“ . . . . .                     | Delibes.   |
| 4. Fantasie über italienische Volkslieder . . . . .                | Könnemann. |
| 5. Ouverture z. Op. „Die lustigen Weiber“ . . . . .                | Nicolai.   |
| 6. Divertissement a. d. Op. „Lohengrin“ (1. Akt) . . . . .         | Wagner.    |
| 7. „La Paloma“, Mexikanisches Volkslied . . . . .                  | Frabier.   |
| 8. „Neue Wintergartensterne“, Walzer . . . . .                     | Kersten.   |
| 9. Chor, Arie und Spinnerlied a. d. Op. „Die weiße Dame“ . . . . . | Boieldieu. |
| 10. „S'gibet mir a Kaiserstadt“, Polka . . . . .                   | Strauß.    |
| 11. Potpourri aus „Mikado“ . . . . .                               | Sullivan.  |
| 12. „Auf Urlaub“ (Galopp) . . . . .                                | Fabrich.   |

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 %  
Nichtabonnenten . . . . . 50 %

Museum-Saal.

Samstag den 22. Oktober, Abends 7 Uhr,

## Concert

der Pianistin

Fräulein Frieda Hodapp

und der Concertsängerin

Fräulein Anna Stork.

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.— (nummerirt) und Mk. 2.—, Gallerie Mk. 1.50  
(nummerirt) und Mk. 1.— in der Musikalienhandlung von Fr. Doert und am Concert-  
abend an der Kasse.



# Abtheilung für Confection.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß die **Neuheiten** in  
**Jacken, Capes, Pelztragen, Plüschtragen, Abend-**  
**mänteln, Costümes, Blousen, Morgenkleidern,**  
**Unterröcken u. s. w.**

in großer Auswahl vorrätig sind.

**S. Model.**

## Colosseum.

Samstag den 15. Oktober

**Gala-Vorstellung.**

Letztes Auftreten der z. Zt. engagirten Artisten.

Sonntag den 16. Oktober

**zwei Vorstellungen.**

Anfang 4 und 8 Uhr.

**Vollständig neues Programm.**

### Für Geschäftsfirnen.

\*22. Eine größere Stellfläche zur Beschreibung von Reklamen, in sehr verkehrreicher Lage, steht zur Verfügung. Anfragen werden unter Nr. 7199 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Fremde

übernachteten vom 12. bis 13. Oktober.

**Grüner Hof.** Recha, Stud. v. Breslau. Deder, Stud., Hoffner, Priv. m. Sohn, u. Zwingle, Ingen. v. Frankfurt. Fahrbach, Braumeister v. Alga. Brunner, Stud. v. Wehring. Starepky, Ing. v. Rostland. Krödelberg, Kfm. v. Neuz. Müller, Kfm. v. Basel. Rufang, Kfm. v. Herlohn. Köster, Kfm. v. Amsterdam. Schmitz, Kfm. v. Köln. Reuter, Kfm. v. Achem. Schubert, Kfm. v. München. Gebhard, Kfm. v. Badenang. Meyer u. Hildebrandt, Kfl. v. Freiburg. Goldhausen, Kfm. v. Leipzig. Stork, Kfm. v. Gmünd. Böß, Rittmeister. Thome, Prem.-Leuten. u. Baegel, Leuten. v. Durlach. Bodenstein, Leuten. v. Res. v. Heidelberg. Landenberger, Betr.-Inspekt. m. Frau u. Sohn v. Lauda. Stöhr, Ingen. v. Offenbach. Liebhar, Kfm. m. Frau v. Arnshausen. Limmad, Priv. v. Hamburg.

**Hotel Germania.** Graf u. Gräfin Port v. Wartensburg m. Jungfer v. Dels. Humbner, Brauereibesitzer v. Fürth. Koerting, Fabrikbes. v. Hannover. Bels, Priv. m. Familie, u. Baumer, Kfm. v. Nürnberg. Dr. Resch, Arzt v. Nantes. Dr. Fischer, Arzt, u. Gura, Kgl. Bayr. Kammerfänger v. München. Fleidmann, Fabrikbes. v. Schwetta. Fr. Deinhart u. Fr. Ringh, Priv. v. Coblenz. Benedt, Kfm. v. Hamburg. Doerschel, Kfm. v. Chemnitz. Ringwald, Kfm. v. Steinen. Funk, Kfm. v. Frankfurt. Nagler, Kfm. v. Düsseldorf. Schünzel, Kfm. v. Stein. Welsen, Priv. m. Familie v. Bremen. Frau Wollheim, Priv. v. Wien.

**Hotel Grösse.** Döft, Major v. Baden. Levl, Stud., Fr. v. Senft, Schwarzschild, Haupt, Ortner, Pilger, Schlesinger, Stelzger, Fraustädter, Haas, Franz, Sauerbronn, Aronsohn, Luce, Haarländer, Reimers, Rümpler u. Hörster, Kfl., u. v. Satow m. Frau v. Berlin. Scher, Stadtpfarrer v. Weinhelm. Frau v. Fiedig m. Sohn, u. Nidold, Gutsbes. m. Sohn v. München. Kolze, Kfm. v. Hanau. Gerechter, Bier u. Ruhrauf, Kfl. von Nürnberg. Wiper, Kaufm. v. Bielefeld. Heymann, Zimmermann, v. d. Linde, Köhler, Weis u. Haas, Kfl. v. Frankfurt. Haagen, Kfm. v. Mainz. Klach, Kfm. v. Niederweiler. v. Kaufmann, Kfm. v. Paris. Eid,

Kfm. v. Köln. Marlet, Kfm. v. Dresden. Sprothe, Kfm. v. Hamburg. Brandt, Kfm. v. Paris. Schmitt, Kfm. v. Göppingen. Stein u. Scherer, Kfl. v. Mannheim. Keemann, Kaufm. v. Mülhausen. Schornbusch, Kfm. v. Rhegdt. Frankfurter, Klingler u. Gscheide, Kfl. v. Stuttgart. Kolb, Kfm. v. Gummersheim. Voigt, Kfm. v. Dresden. Schwab, Kfm. v. Bremen. Nieder, Kfm. v. Düsseldorf. Hallwachs, Kfm. v. Wien. Müller, Kfm. v. Leipzig. Dant, Kfm. v. Rempten. Kaltwasser u. Gundermann, Kfl. v. Hamburg. Dahlhaus, Fabr. v. Herlohn. Spreizer, Pfarrer von Althütte. Blap, Kreisrath v. Konstanz.

**Hotel Leicht.** Kröll, Kfm. v. Neustadt. Göble, Kfm. v. Stuttgart. Malinger, Kaufm. v. Eberbach. Hauser, Kfm. v. Mannheim. Konrad, Kfm. v. Eberbach. Well, Haigfelder u. Schmitz, Kfl. v. Frankfurt. Halle, Kfm. v. Wittenberg. Gyth, Kfm. v. Heilbronn. Klöppel, Kfm. v. Apolda. Arnolds, Kfm. v. Bielefeld. Wipfert, Kfm. v. Hohenstein. Ehrngruber, Kfm. von Nürnberg.

**Hotel Zug.** Florian, Fabr. v. München. Ruff, Ing. v. Gannstatt. Hermann, Baumeist. v. Mannheim. Gummel, Kfm. v. Fürth. Köbel, Kfm. v. Wien. Metz, Kfm. v. Berlin. Melchner, Kfm. v. Langenberg. Keler, Kfm. v. Lahr. Gege, Kfm. v. Leipzig. Lehmann, Kfm. m. Frau v. Hornberg. Bayer, Kfm. v. Basel. Grünbaum, Haas u. Köppler, Kfl. v. Frankfurt.

**Hotel Monopol.** Dreyfuß, Kfm. v. Offenbach. Kradauer u. Magnus, Kfl. v. Berlin. Lieding, Kfm. v. Straßburg. Bauer, Kaufm. v. Stuttgart. Rahm-macher, Kfm. v. Fürth. Schöngardt, Kfm. v. Radeaut. Göß, Kfm. v. Mülheim. Holz, Kfm. v. Speyer. Vöb, Kfm. v. Breiten.

**Hotel National.** Gebr. Stöder, Kfl. v. Straßburg. Dieenthal, Pflasterer, v. Stanner, Hübroth u. Heller, Kfl. v. Berlin. Sternberg, Kfm. v. Mannheim. August, Kfm. v. Hamburg. Chatel, Kfm. m. Fam. v. Paris. Domius, Kfm. v. München. Koben, Kfm. von Bielefeld. Dietrich, Fabr. v. Wöfingen. Mellshelmer, Techn. v. Eulensbach. Ihde, Insp. v. Ebersfeld. Lohmann, Reinheimer u. Spraul, Kfl., u. Fischer, Ing. v. Frankfurt. Faller, Kfm. v. Offenbach. Matt, Inspekt., Guggenheimer u. Ros, Kfl. v. Mannheim. Calmann, Kfm. v. Meran. Metz, Kfm. v. Oetz. Köper, Kfm., u. Fr. Köper v. Hamburg. Quabbed, Kfm. v. Dortmund.

**Hotel Tannhäuser.** Weith, Kfm. v. Eberstadt. Mitnacht, Kfm. v. Mainz. Kraus, Kfm. v. Augsburg. Großle, Kfm. m. Frau v. Karlsbad. Kühn, Kfm. v.

Nürnberg. Wolf, Kfm. v. Bingen. Gebesler, Kfm. v. München. Melchers, Kfm. v. Coblenz. Wanda, Kfm. v. Oldenburg. Frisch, Stud. v. Kehl. Grode, Ing. v. Oldenburg. Frau Raymond m. Sohn von Paris. Lindner, Bahnbeamter von Regensburg. Northaler, Bureauchef v. Zweibrücken.

**Hotel Viktoria.** Haug, Fabr. v. München. Lauer, Pfarrer v. Schweighausen. Kahle u. Well, Kfl. von Frankfurt. Bergheimer, Kfm. v. Offenbach. Grünbaum u. Kopf, Kfl. v. Köln. Bodenheimer, Kfm. von Aachen. Leisch, Kfm. v. Nürnberg. Wachenheimer, Kfm. v. Kippenheim. Kupper, Kfm. v. Warmen. Alf, Kfm. v. Bonn. Herz, Kfm. v. Gannstatt.

**König von Preußen.** Schlot, Kfm. v. Würzburg. Grün, Kfm. v. Brackenheim. Karl, Kfm. v. Rothenbach. Krügel, Sänger m. Fam. a. Kärnten. Stephan, Typograph v. Höttingen. Falte, Mont. v. Hannover. Gall, Zeichner v. Mülhausen.

**König von Württemberg.** Kollinger, Kfm. v. Saarbrücken. Kaufmann, Eiter u. Haas, Kfl. v. Frankfurt. Fehr, Kfm. v. Heidelberg. Wunderlich, Kfm. v. Buchholz. v. Jarunskow, Kfm. v. Berlin. Buchhorn, Priv. v. Bruchsal. Haas, Kaminbauer v. Schlettstadt. Herold, Kaminbauer v. Stuttgart. Kraus, Maurermeister. v. Wobenheim. Luber, Maurermeister. v. Frankenthal. Roe, Ing. v. Dilsberg.

**Rassauer Hof.** Ebb, Kfm. v. Thann t. G. Wolff, Kaufm. v. Darmstadt. Nordheimer, Kaufm. v. Worms. Wertheimer, Kfm. v. Kippenheim. Strauß, Kfm. v. Straßburg.

**Rußbaum.** Kühn, Hauptlehrer v. Offen. Meise, Küfermeister v. Eisenbrück. Krame, Deonom v. Colag. **Park-Hotel.** Schädel, Gutsbes. v. Mainz. Haupt, Dir. v. Schmalkalden. Traube, Fabr. v. Königshausen. Fuller, Priv. m. Frau v. London. Kalaschloff, Priv. m. Frau v. St. Petersburg. Schultze, Kfm. v. Köln. Heinemann, Kfm. v. Wesel. Fischer, Kfm. von Achem. Keiper, Kfm. v. Wiesbaden. Buchner, Kfm. v. Hannover. Walter, Kaufm. v. Heilbronn. Wenber, Kfm. v. Blaun. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Froberg, Ing. v. Osnabrück. Giershausen, Arzt m. Frau von Mannheim.

**Prinz Mag.** Köhler, Stud. v. Singe. Kühn, Kfm. v. Berlin. Weisenreger, Kfm. v. Hechingen. Well, Kfm. v. Altleiningen. Waier, Kfm. v. Sternensfeld. Hallmayer, Kfm. v. Rastatt. Wehr, Kfm. v. Haigertloch. Reis, Kfm. v. Niederstetten. Müller, Kfm. v. Petersthal. Zellauer, Insp. v. Darmstadt. Böttge u. Schnabel, Leut. v. Durlach. Link, Fabr. v. Bingen. Frau Pfisterer, Priv. m. Sohn v. Unteressfurtten.

**Reichspost.** Bonn, Kfm. v. Mülhausen. Gebhard, Lehrer v. Eppingen. Ritter, Küfermeister. v. Redarbischofsheim. Schilli, Kfm. v. Schramberg. Heinz, Priv. v. Würzburg. Roost, Malermeister. m. Sohn v. Darmstadt.

**Rose.** Jacob, Kfm. v. Dresden. Frau Lehrer Kühn m. Kindern v. Landau. Artmann, Mont. v. Ludwigshafen. **Nothes Haus.** Döwab, Privat. v. Frankfurt. Frau Intemann, Priv. v. St. Petersburg. Deyer, Priv. v. London. Frau le Beau, Priv., u. Hoffmann, Dir. v. Freiburg. Jakob, Kfm. v. Straßburg. Gach, Kfm. v. Pirmasens. Blau, Kaufm. m. Frau v. Walldürn. Dolez, Redakteur im Handelsministerium von Paris. Dittlas, Stud. v. Rippoldau. Bau, Telegraphenrevisor v. Mosbach.

**Schwarzer Adler.** Laubscheer, Schlossermeister. v. Marburg. Fischer, Gerber m. Frau v. Geisingen. Schmitt, Kfm. v. Dresden. Kessler, Kfm. v. Straßburg. Hofmann, Priv. v. Mannheim.

**Weißer Bären.** Höfner, Privat. v. Eidingen. Suppinger, Steuerkommissar v. Breisach. Torzewski, Stud. v. Warschau.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.